

SAMBIAS KLASSISCHE SAFARI

- **Reiseverlauf:** Camps von Robin Pope Safaris im South Luangwa 5 Nächte, Chiawa Camp im Lower Zambezi 3 Nächte & Tongabezi Lodge in Livingstone 2 Nächte
- **Eingeschlossen:** alle Safariaktivitäten außer in Livingstone (Bitte Kostenübersicht beachten für eingeschlossene Aktivitäten), Mahlzeiten, Bar (Premiumgetränke ausgeschlossen), Wäscheservice, Flughafentransfers sowie lokale Flüge
- **Ausgeschlossen:** Flughafensteuern, Trinkgelder, Visagebühren so zutreffend und internationale Flüge, Ausgaben für den persönlichen Bedarf
- **Gültig:** April bis Mitte November

Hinweis: Optional können auch preisgünstigere Camps in den Reiseverlauf genommen werden.

DESTINATIONSÜBERSICHT

Diese Safari führt in zwei der berühmtesten Parks Sambias - nach South Luangwa und Lower Zambezi und zusätzlich nach Livingstone an die spektakulären Victoriafälle. Das **Luangwa Valley**, Ausläufer des Great Rift Valley, ist eine der letzten verbliebenen, unberührten Wildnisregionen und vielleicht eines der besten Wildtierschutzgebiete Afrikas. Der Luangwa fließt in den **Sambesi**, direkt unterhalb des **Lower Sambesi Nationalparks**. Dieser Park, landschaftlich begrenzt von beeindruckenden Steilhängen, verfügt über eine ausgezeichnete Tierwelt, die entweder vom Fluss oder vom Land aus beobachtet werden kann. Ein großartiges Erlebnis ist es zum Beispiel, lautlos einer riesigen, am Flussufer nach Nahrung suchenden Elefantenherde nachfolgend zu gleiten. **Livingstone** hat mit den **Viktoriafällen** eines der 7 Weltnaturwunder zu bieten. Die Möglichkeiten, diesen fantastischen Ort zu erleben, sind vielfältig - von ruhig und entspannt bis zum Nervenkitzel. Es gibt auch die Möglichkeit, die Tierwelt zu beobachten, z.B. die Breitmaulnashörner im Mosi-Oa-Tunya Nationalpark oder während einer Flusstour auf dem Sambesi.

Tag 1 Nach Ankunft am Flughafen Lusaka International Airport, wird ein Repräsentant von Robin Pope Safaris Sie erwarten. Halten Sie Ausschau nach einer Person die ein Schild mit Ihrem Namen hochhält. Er/ Sie wird Ihnen bei der Immigration sowie beim Zoll behilflich sein und auch den Check-in für Ihren Flug nach Mfuwe, South Luangwa für Sie erledigen. Der Flug dauert ca. 1 Stunde. Angekommen, wird Sie ein Reiseleiter von Robin Pope Safaris begrüßen. Die Fahrt nach Nkwali führt eine Stunde lang durch Buschlandschaft, landwirtschaftlich genutzte Gebiete und farbenfrohe Dörfer.



Das Nkwali Camp bietet weiten Ausblick über den South Luangwa Nationalpark und den Luangwa Fluss. Das private Land von Robin Pope ist ideal, um mit Ihrer Safari zu beginnen. Die sechs Zimmer haben alle Blick über den Fluss und Open-Air-Badezimmer. Je nach Ankunftszeit können Sie entweder ein Mittagessen mit Blick auf die Lagune bei Nkwali einnehmen, oder Sie erfrischen sich beim Nachmittags-Tee für die Abendpirsch. **NKWALI CAMP**

Tag 2 Ein Tag in Nkwali beginnt mit einem Frühstück in der Morgendämmerung am Lagerfeuer. Das typische Porridge wird auf dem Feuer zubereitet, und der Toast über der Glut gebräunt. Kurz drauf beginnt die Fußpirsch oder Safarifahrt, nachdem Sie entweder per Boot oder Fähre in den Park übergesetzt sind. Der Wildreichtum ist bemerkenswert, Sie sehen zum Beispiel Elefantenherden mit ihren Jungtieren und große Gruppen der endemischen Thornycroft Giraffe. Einen erfrischenden Tee oder wärmenden Kaffee nehmen Sie am Ufer der Lagune ein, die häufig von den Tieren der Umgebung aufgesucht wird. Sie kehren zum Mittagessen zum Camp zurück. Der Nachmittag steht zur Entspannung zu Verfügung, z.B. am Pool. Zum Nachmittagstee treffen Sie Ihren Guide für das Abendprogramm; Sie suchen einen schönen Platz, um den Sonnenuntergang zu beobachten, während Sie einen Drink genießen. Die Möglichkeit, nachtaktive Tiere mit dem Suchscheinwerfer zu beobachten, ist eine wunderbare Option, bevor Sie ca. gegen 20:00 für das Dinner zum Camp zurückkehren. **NKWALI CAMP**

Tag 3 Nach einem zeitigen Frühstück geht es auf Pirschfahrt durch den Park und über den Fluss bis in den Nsefu Sektor. Nsefu war das erste Wildreservat-Camp in Zambia und geht zurück auf die 50er Jahre. Zu der Zeit wurde der Nsefu Sektor als das phänomenale Areal entdeckt, das es bis heute ist. Robin Pope Safaris betreiben die beiden einzigen Camps im Nsefu Sektor. Der Blick auf den Luangwa ist hervorragend, Wildtiere lassen sich den ganzen Tag über beobachten. Die sechs Rondavel verfügen über komfortabel ausgestattete En-suite -Badezimmer und bieten einen unverstellten Blick über den Fluss, sowohl durch große Fenster hindurch als auch von der neuen Holzveranda aus. Nach Ihrer Ankunft wird man Ihnen Ihr Rondavel zeigen, bevor man das Mittagessen serviert und Sie sich während einer wohlverdienten Siesta für die Nachmittags und Abendpirsch stärken. (Option: Nsefu kann auch durch 4 Nächte in Tena Tena ersetzt werden.) **NSEFU CAMP**



Tag 4 Heute können Sie die Ebenholzwälder zu Fuß oder mit im offenen Geländewagen erkunden. Je nach Jahreszeit und Temperaturen ist ein ganztägiger Ausflug mit Picknick zu den Salzpflanzen mit Ihren verschiedenen Lebensräumen möglich. Eine außergewöhnliche Tagessafari im Nsefu Sektor **NSEFU CAMP**

Tag 5 Nach dem Frühstück am offenen Feuer setzen Sie Ihre Safari mit einem weiteren entspannten Tag in Nsefu fort, mit Morgen- und Abendpirschfahrten oder der Option, das Kawaza-Dorf zu besuchen. In dieser Gemeindeinitiative haben Sie die einmalige Gelegenheit, sambischen Dorfalltag zu erleben, ohne dabei in einem touristischen Dorf zu sein. Sollte dies für Sie interessant sein, melden Sie Ihren Wunsch am besten schon vor Reisebeginn oder mit der Ankunft bei Robin Pope Safaris an. **NSEFU CAMP**



Tag 6 Nach einem zeitigen Frühstück erfolgt der Transfer zum Mfuwe Airport (1,5 Stunden) für Ihren Flug zum Lower Zambesi. Sie überfliegen den Sambesi, gesprenkelt mit kleinen Inselchen. Üblicherweise sieht man Büffel und Elefanten auf Nahrungssuche und Gruppen von Flusspferden, die an den Ufern der Sandbänke ruhen. Der Transfer nach Chiawa Camp führt durch den Park und man kann dabei schon die ersten Tiere beobachten. Chiawa liegt am Flussufer unter einem dichten Laubdach der Mahagoni- und Akazienbäume mit gigantischer Sicht auf den Fluss. Das Camp besteht aus 8 großzügigen und auf Holzdecks erbauten Safarizelten mit Insektenschutz, Doppelbetten, Solarlicht und en-Suite Badezimmern. Tierbeobachtungen in dem wunderschönen Lower Zambezi National Park sind hervorragend und großes Wild wie Elefanten, Flusspferde, Büffel und Großkatzen werden bisweilen sogar im Camp gesichtet. Nach einem späten Mittagessen gibt es die Möglichkeit einer Nachmittagsaktivität, entweder auf dem Fluss oder mit dem Geländewagen. **CHIAWA CAMP**



Tag 7 Zu den Aktivitäten von Chiawa zählen Pirschfahrten bei Tag und in der Dunkelheit mit dem Geländewagen oder Boot, Wanderungen mit bewaffnetem Guide, Kanutouren (halb- und ganztags), Vogelsafaris, Buschfrühstück und Angeln nach Tigerfisch (Catch und Release. **CHIAWA CAMP**

Tag 8 Genießen Sie einen weiteren Tag mit vielen Aktivitäten im **CHIAWA CAMP**

Tag 9 Heute (meist während des Vormittages) werden Sie über Lusaka nach Livingston fliegen (1.5 Stunden), um dann zur Tongabezi Lodge zu reisen. Es ist noch Zeit Ihr Chalet zu beziehen, bevor Sie Ihr Lunch einnehmen. Die Tongabezi Lodge liegt unter Ebenholzbäumen in einer Schleife des Zambezi und besteht aus in Kolonialstil gebauten River Cottages und großzügigen reetgedeckten Häusern. **TONGABEZI LODGE**



Tag 10 Es gibt eine große Vielzahl an Aktivitäten bei Tongabezi, wie Fischen, Kanutouren auf dem Fluss und Game Drives in den Mosi-Oa-Tunya National Park. Für die Freunde von Abenteuern hält Livingstone eine Fülle an prickelnden Aktivitäten wie Whitewater Rafting, Bungee Jumping oder Microlighting bereit. Oder aber Sie möchten lediglich im Camp bleiben und die spektakuläre Szenerie und friedvolle Atmosphäre genießen. Der Tag endet mit einem entspannten Dinner, entweder im Dining-Bereich oder als Privatdinner. **TONGABEZI LODGE**

Tag 11 Nach dem Frühstück gelingt es vielleicht noch, eine Morgenaktivität vor dem Aufbruch nach Livingstone unterzubringen. **Ende der Safari**